



Abb.1 und 2:
 Auszüge aus der LAP-
 Maßnahmenplanung

B 115 Ausbau in und südlich Weißkeißel

Auftraggeber:

Freistaat Sachsen; Straßenbauamt Bautzen

Ansprechpartner:

Frau Müller, Tel. 03591-684206

Planungsleistung:

Landschaftspflegerischer Begleitplan (Lph. 1-5),
 FFH-Verträglichkeitsprüfung,
 Landschaftspflegerische Ausführungsplanung (Lph. 5,
 6 und 8)

Honorar:

62 T€

Bearbeitungszeitraum:

2000 – 2010

Untersuchungsraum:

80,1 ha

Projektleiter:

Frau Dipl.-Geogr. Sabine Wolf

Projektbeschreibung:

Die Straßenbaumaßnahme beinhaltet den Ausbau der Bundesstraße B 115 in und südlich Weißkeißel.

Von der Baumaßnahme waren insbesondere Flächen mit hohen Vorbelastungen durch die innerörtliche Lage bzw. die Lage im Straßenrandbereich betroffen. Teilweise innerhalb des Untersuchungsraumes lagen die FFH-Gebiete „Truppenübungsplatz Oberlausitz“ (Landesinterne Meldenummer: 90 E) und „Wälder und Feuchtgebiete bei Weißkeißel“ (Landesinterne Meldenummer: 96). Da nach einer ersten Betroffenheitsabschätzung eine Beeinträchtigung der FFH-Gebiete durch das Projekt nicht ausgeschlossen werden konnte, wurde eine FFH-Verträglichkeitsprüfung durchgeführt. Es konnte nachgewiesen werden, dass unter Berücksichtigung festgelegter Vermeidungs- und Schutzmaßnahmen das Projekt mit den Erhaltungszielen der FFH-Gebiete verträglich ist.

Wesentlicher Bestandteil der landschaftspflegerischen Maßnahmenplanung war die Bepflanzung mit 205 Hochstämmen einheimischer, standortgerechter Arten entlang der Ausbaustrecke, die Gestaltung von Plätzen und Freiflächen in Weißkeißel mit landschaftstypischen Elementen sowie umfangreiche Aufforstungsmaßnahmen in der Muskauer Heide.

